



Foto: Darius Ramazani

*„Deutschland hat die Digitalisierung komplett verschlafen.
Unsere heutigen Schlüsselindustrien werden in 20 Jahren bedeutungslos sein.
Wir brauchen jetzt ein umfassendes Maßnahmenpaket, damit wir zukünftig
überhaupt noch eine Chance haben, international mithalten zu können.“*

Cornelius Boersch & Thomas Middelhoff



Großangelegte
Social Media-Kampagne
zum Erscheinen



Teaser
ab Juli online

Der Ausweg aus dem digitalen Desaster.

Talkshow-Auftritte und exklusiver Vorabdruck
zum Erscheinungstermin in Vorbereitung

Pressekonferenz mit Interviews
in reichweitenstarken Medien

Autoren bekannt aus



Frankfurter Allgemeine
ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

WELT

FOCUS

Neue Zürcher Zeitung

manager magazin

Handelsblatt



Digitale Pressekonferenz
in Zusammenarbeit mit



OMR - Die Plattform für
Online Marketing Macher
www.omr.com

Top aktuell: Die Corona-Krise hat gezeigt, wie essenziell eine digitale Infrastruktur ist.

Zwei Technologie-Pioniere teilen ihre Erfahrungen und Vision für die Zukunft Deutschlands.

Starkes Debattenpotenzial: Wie bleibt Deutschland als Wirtschaftsstandort relevant? Und vor allem: Was muss sich dringend ändern in Politik, Wirtschaft und Bildung?

Wie die Krise den Weg in die Zukunft weist.

„Wir brauchen in Deutschland eine Zukunftsvision und müssen eine ernsthafte Debatte darüber führen, wie wir künftig unser Geld verdienen wollen.“

Unsere Gesellschaft bestraft Anders-Sein und Out-of-the-Box-Denken, statt es zu fördern. Daher kann es bei uns keine Ausnahmeunternehmer geben. Ein deutscher Elon Musk hätte keine Chance.“

Cornelius Boersch & Thomas Middelhoff

Die Corona-Krise hat es gezeigt – Deutschland kann plötzlich doch digital: Home-office, eLearning, Videokonferenzen, virtuelle Konzerte. Und das ist nur die Spitze des Eisbergs an Chancen und Möglichkeiten der Digitalisierung.

Doch kommt dieser Schub nicht viel zu spät? Thomas Middelhoff und Cornelius Boersch, beide Vorreiter in der Tech-Szene, rütteln in ihrem topaktuellen Buch wach: Deutschland hat in Sachen Digitalisierung den internationalen Anschluss verloren. Politik und Wirtschaftselite haben in den letzten Jahren die weltweite Entwicklung verschlafen.

Doch die Autoren entwickeln auch eine große Vision: Noch können wir es trotz aller Versäumnisse schaffen, Deutschland bis 2030 zur führenden digitalen Wissensnation dieser Welt zu machen – wenn wir endlich die richtigen Weichen stellen.



DR. CORNELIUS BOERSCH

geboren 1968 in Hannover, ist Unternehmer und Gründer der ACG sowie zahlreicher weiterer Technologieunternehmen. Der „Unternehmer des Jahres 2000“ und „Europäischer Business Angel des Jahres 2009“ investiert seit mehr als 25 Jahren weltweit in digitale Startups und gilt heute mit über 350 Investments als einer der erfolgreichsten Investoren der Technologie- und Startupwelt. Cornelius Boersch ist Gründer der globalen Investmentgesellschaften Mountain Partners (2005) und Conny & Co. (2019) und war zwischen 2005 und 2012 als enger Berater von Guido Westerwelle tätig. www.conny-boersch.com



DR. THOMAS MIDDELHOFF

geboren 1953 in Düsseldorf, war ab 1994 als Strategievorstand der Bertelsmann AG für die Internetstrategie des Konzerns verantwortlich und wurde später Vorstandsvorsitzender der Bertelsmann AG. Bei seinem Ausscheiden zählte Bertelsmann in der digitalen Welt zu den weltweit führenden Medienunternehmen mit Internet Aktivitäten wie AOL, Lycos, der „Bertelsmann e-Commerce Group“ und Napster. Er war Board Member von AOL und begleitete in dieser Funktion die Übernahme von Time Warner. Daneben war er Board Member von Vivendi, als Seagram übernommen wurde und überwachte als Board Member der New York Times bis 2014 die erfolgreiche Digitalisierung der weltweit führenden Zeitung. www.thomas-middelhoff.com

*unverbindliche Preisempfehlung

Cornelius Boersch & Thomas Middelhoff
Zukunft verpasst?
Warum Deutschland die Digitalisierung verschlafen hat und wie uns die Krise hilft, den Anschluss doch noch zu schaffen.
Nr. 835284, € 24,-
(€ [A] 25,20 / CHF 37,-*)
Gebunden · Schutzumschlag
13,5 x 21,5 cm · ca. 224 Seiten
ISBN 978-3-86334-284-5
Oktober 2020
► WG 1.973 – Gesellschaft
VVA-Bestellnummer 180/13284

